Der Prolog

Der Prolog ist kurz (rund 170 Wörter, im Buch von „Es ist früh am Tag“ bis „weiches Leder.“). Ihre Lehrkraft liest ihn vor. Zwei Stellen: „Vor seinen Augen glänzt ein Draht, der straff zwischen den Buchen gespannt ist.“ und „Rühle hebt es auf und hat einen Handschuh in der Hand.“ Rühle ist der Freund von Paul, dem Freund der Erzählerin Karin.

Aufgaben

1. **Beschreiben** Sie, was der Prolog zeigt: Zeit, Ort, Figur, Gegenstände, was Rühle tut.
2. **Analysieren** Sie die Erzählweise des Prologs: Tempus, Satzlänge, Erzählform und das, was nicht gesagt wird. **Erläutern** Sie die Wirkung.
3. Notieren Sie drei Vermutungen: Wer liegt dort? Wer hat den Draht gespannt? Warum nimmt Rühle ihn mit? Prüfen Sie sie am Ende der Lektüre.

Bearbeiten Sie die Aufgaben im Heft oder auf einem eigenen Blatt.

abitur-vorbereitung-online.de · CC BY 4.0 · Kurze Belegzitate aus Charlotte Gneuß, Gittersee (S. Fischer 2023); Seitenangaben bitte nach Ihrer Ausgabe · Seite 1/2

Lösungshinweise: Der Prolog

1. Früher Morgen im Spätjahr, Frost, ein Weg zwischen Buchen. Rühle sieht einen gespannten Draht und eine Hand unter einem Motorrad, aus einem Schal sickert Blut. Er löst die Knoten, steckt den Draht ein, erschrickt über ein Geräusch und hebt einen Lederhandschuh auf.
2. Präsens, dritte Person, kurze Hauptsätze, genaue Wahrnehmung (Licht, Geräusche, Kälte), kaum Innensicht außer dem Herzklopfen. Es fehlt: wer dort liegt, ob er lebt (die Hand bewegt sich kaum), wer den Draht gespannt hat, warum Rühle ihn mitnimmt. Wirkung: Spannung und Rätsel; man ahnt einen Unfall oder eine Tat, ohne zu wissen, wer betroffen ist.
3. Offene Vermutungen; nicht auflösen. Sichern Sie sie, etwa als Foto der Tafel, und kommen Sie am Ende der Lektüre darauf zurück.

abitur-vorbereitung-online.de · CC BY 4.0 · Kurze Belegzitate aus Charlotte Gneuß, Gittersee (S. Fischer 2023); Seitenangaben bitte nach Ihrer Ausgabe · Seite 2/2

Für Schülerinnen und Schüler:
Lernzettel fürs Abitur zu Gittersee